1 0. Feb. 2012

66 662

-09.02.2012
Frau Ruoff
26432
Bedarfsprüfung Lieferung
Pfosten Standard 09-0212.doc

1. Schreiben an:

14

ab: 13/02

Bedarfsfeststellung über den Zeitvertrag Lieferung von Absperrpfosten, Rohrpfosten, Aufsteckrohre und Rohrrahmen für die Bauhöfe linksrheinisch und rechtsrheinisch

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Straßenbaulastträger ist das Amt für Straßen und Verkehrstechnik verkehrssicherungspflichtig. Somit besteht die Verpflichtung, Vorkehrungen gegen voraussehbare Gefahren zu treffen, das heißt: Unterhaltungs-/ Instandsetzungsmaßnahmen in einem angemessenen Zeitrahmen (bei Bedarf auch sofort) und angemessenen Umfang durchzuführen. Im Zuge der Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht führt das Amt für Straßen und Verkehrstechnik Unterhaltungsmaßnahmen in kleinem Rahmen mit eigenem Personal durch.

Die anfallenden Arbeiten sind nicht steuerbar bzw. nicht planbar, so dass benötigte Materialien meist in sehr kurzen Zeiträumen ohne planbare Mengenansätze beschafft werden müssen. Hieraus ergibt sich unter Berücksichtigung der Abflussmengen der letzten 3 Zeit- bzw. Abrufverträge ein geschätzter Bedarf in Höhe von ca. 490.000 Euro netto für eine Laufzeit von 2 Jahren (siehe Anlagen). Als Vordersatz wurden die Angebotspreise der letzten Vergabe angesetzt.

Der Wettbewerb der letzten Vergabe hat gezeigt, dass aufgrund der Vielzahl an unterschiedlichen Liefermaterialien nur eine begrenzte Anzahl von Bietern (5 Stück) für das gesamte Leistungspaket Angebote eingereichen konnten. Aus diesem Grund wurden abweichend von der bisherigen Verfahrensweise die Leistungen in unterschiedliche Lose gestaffelt nach gleichartigen Pfosten- bzw. Materialarten zusammengefasst. Eine losweise Vergabe wird vorgesehen. Das Amt für Straßen und Verkehrstechnik erhofft sich dadurch, den Bieterkreis deutlich zu erweitern.

Um die Anerkennung des Bedarfs wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Harzendorf

Anlagen

2. Ausfertigung erhält:

ab: 13/02/a